

# Jahresbericht 2015



## Stadt- und Pfarrbücherei Herrieden

Herrnhof 2, 91567 Herrieden

Tel. 09825/927083

Mail: [buecherei-herrieden@gmx.de](mailto:buecherei-herrieden@gmx.de)

[www.herrieden.de/buch](http://www.herrieden.de/buch)



## Öffnungszeiten:

Sa, So:	9.30 - 11.30 Uhr
Di:	9.00 - 12.00 Uhr
Mi:	17.30 - 19.00 Uhr
Do, Fr:	15.00 - 17.00 Uhr

## **Ehrwürdige Mauern im Wandel der Zeiten**

Mit einem Blick auf die Geschichte des Büchereigebäudes „der alten Propstei“ möchte ich, aus aktuellem Anlass der geplanten Renovierung der Außenfassade, diesen Jahresbericht beginnen.

Schauen wir zuerst auf unser Gärtchen, das aus gutem Grund einem „Klostergarten“ nachempfunden ist. Beim Umbau des Gebäudes 1988-91 wurden hier Gräber mit Skeletten aus der frühesten Herrieder Geschichte (9./10. Jh.) gefunden. Es gilt als sehr sicher, dass hier wirklich das Kloster des Stadtgründers Deocar stand.

**888 wird aus dem Kloster ein Chorherrenstift.** Für den Stiftspropst, der nur ab und zu aus Eichstätt nach Herrieden kam um die weltlichen Angelegenheiten der Chorherren zu regeln, wurde auf dem Grund des heutigen Herrnhof 2 ein Haus erbaut, das 1490 beim Stadtbrand vernichtet wurde. Der heutige Bau stammt aus dem Jahre 1492. Es war eines von 2 „Freihäusern“, für die keine Stadtsteuern erhoben wurden.

Der Propst und die Chorherren lebten nicht schlecht. Das bezeugt ein kurioser Fund von Tomatensamen in der Latrinengrube des Hauses Herrnhof 2. Dieser Fund gilt als einer der frühesten Nachweise für Tomaten in Süddeutschland.

Nach der Auflösung des Chorherrenstifts durch die Säkularisierung 1806 wird das Haus privat genutzt: als Konditorei, Lebensmittelladen und Hutmacherwerkstatt. Es ist unter den alten Herriedern als „Hesselhaus“ bekannt.

1988 erwirbt die Stadt Herrieden das Gebäude, das nach der Renovierung und Umbau ab dem Jahre 1991 als Wohnraum, Büro für die kath. Erwachsenenbildung (KEB) und Büchereiraum dient. Nach dem Umzug der KEB ins kath. Pfarrheim im Jahr 2000 wird das komplette Erdgeschoss als Bücherei genutzt. Im Keller des Hauses steht ein großer trockener Lagerraum zur Verfügung.

Herzlich willkommen heißt das Büchereiteam in diesen ehrwürdigen Mauern Menschen aller Nationen und jeden Alters, die sich für Bücher interessieren, Kontakt suchen oder einfach mal ein wenig verweilen wollen. Wir bieten eine bunte Vielzahl von Medien zur Ausleihe an und organisieren im Jahreskreis einen bunten Reigen von Veranstaltungen zur Leseförderung, zur Erwachsenenbildung oder zur Unterhaltung. Mit den neuen Medien der Asylothek unterstützen wir hier lebende Flüchtlinge beim Erlernen der deutschen Sprache.

Die vielen Kindergruppen, Familien, Frauen, Männer und Senioren unserer Stadt bringen Leben in die liebevoll gestalteten Räume.

Die Stadt Herrieden unterstützt mit hohem finanziellem Aufwand die Erhaltung dieser geschichtsträchtigen Mauern. Dafür möchte ich heute ausdrücklich danken. Das Büchereiteam setzt sich in vielen hundert ehrenamtlichen Stunden und mit großem Engagement dafür ein dass dieses Gebäude noch lange mit Leben gefüllt bleibt.

## Die vielen Aktivitäten 2015 in Stichpunkten:

- monatlich Lesekreis für Erwachsene, u.a. mit Autorenbegegnungen mit Erika Rosenberg, Josef Dirnbeck und Dr. Walter Flemmer
- jeden Freitag Bilderbuchkino für Kinder
- Buchausstellungen für Kinder: „spiel mit“ (Mai) und „Gruselspaß und Monsternmix“ (Oktober)
- 15.3. Flohmarkt am Frühjahrsmarkt
- 30.5. Betriebsausflug nach München mit Besichtigung und Büchereieinkauf in der Zentrale des St. Michaelsbundes
- 3.8. Ferienprogramm „spiel mit“
- Mai- September: Freibadbibliothek
- 13.09. Tag des offenen Denkmals
- **Neu:** „Book casting“ im Rahmen der Jugendkulturtage
- 17./18.11. jährliche Buchausstellung mit Flohmarkt
- **Neu:** Vorleseaktion am Herrieder Weihnachtsmarkt

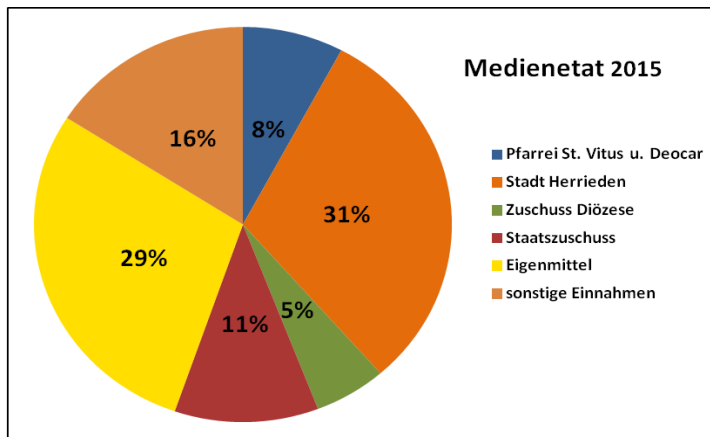
## Fortbildungen:

- 2.3. Treffen der städtischen Büchereien im Landkreis Ansbach in Windsbach
- 25.4. Diözesantag des St. Michaelsbundes in Eichstatt
- 28.7.-30.7. St. Michaelsbund Landesverband: Jahrestagung auf Schloss Hirschberg
- 29.9. Fortbildungstag des Diözesanverbandes des St. Michaelsbund Eichstatt in Hilpoltstein

Medienart	Bestand	Entleihungen	Ausleihquote 2015	Ausleihquote 2014
Sachbücher	2.002	2.219	1,1	1,1
Jugendbücher	564	1.169	2,1	2,3
Romane	2.057	4.218	2,1	2,3
Kinderbücher (inkl. Kindersachbücher)	4.540	18.250	4,0	4,1
Zeitschriften (Einzelhefte)	645	2.913	4,5	4,2
<b>Zwischensumme Printmedien</b>	<b>9.808</b>	<b>28.769</b>	<b>2,9</b>	<b>3,0</b>
Hörbücher / CDs	581	3 045	5,2	4,6
Spiele	113	634	5,6	6,3
<b>Summe total</b>	<b>10.502</b>	<b>32.448</b>	<b>3,1</b>	<b>3,1</b>

2015 wurden 1000 Medien neu angeschafft und 900 aus dem Bestand genommen.

Die sehr guten Ausleihzahlen von 2014 blieben im Jahr 2015 fast unverändert. Nach wie vor sind die Ausleihzahlen im Kinderbereich am höchsten. Die CD´s für Kinder wurden im Jahr 2015 auf 357 aufgestockt, was eine deutliche Ausleihsteigerung erbrachte. Die Zeitschriftenabos werden öfter mal gewechselt, was unsere Kunden sehr positiv annehmen. Großer Beliebtheit erfreuten sich wieder die Tisch-Spiele mit der höchsten Ausleihquote unter den Medien. Mit einem kritischen Blick auf unseren aktuellen Bestand werden die Sachbücher für Erwachsene derzeit neuen Themengebieten zugeordnet und übersichtlich präsentiert. Im kommenden Jahr werden wir noch einmal über die Teilnahme am E-Book Verbund Leo-Nord diskutieren.



Für die Aktualisierung des Medienbestandes stand der Stadt- und Pfarrbücherei 2015 ein Etat von 8950 € zur Verfügung.

Die Pfarrei St. Vitus u. Deocar beteiligt sich am Medienetat mit 700 €.

Die Stadt Herrieden stellt einen Betrag von 2750 € zur Verfügung.

Der Staatszuschuss 2015 (verteilt vom St. Michaelsbund Landesverband) betrug 1000 €.

Die Diözese Eichstätt bezuschusste die neue Asylotheek mit 500 €.

Zu den Eigenmitteln zählen Gebühren 1158 €, Flohmarkteinnahmen 1112 €, Kaffee- und Kuchenverkauf 303 €.

Spenden (sonst. Einnahmen): Basar der kath. Pfarrei 100 €, Mutter-Kind-Basar 250 €, Privatspende 500 €, Sparkasse Ansbach 150 € (für das Rollup), Förderverein der Grund- und Mittelschule 77 €, als Bestand verwendbare Buchspenden im Wert von ca. 350 €.

**Die Graphik zeigt nur den Medienetat der Bücherei. Die Stadt Herrieden übernahm zusätzlich die Kosten fürs Gebäude, Personal und Fortbildungsmaßnahmen in der Höhe von 44 096 €**

#### Ausblick auf das Jahr 2016

- |            |  |
|------------|--|
| 6.3.       | Bücherflohmarkt am Frühjahrsmarkt                    |
| 16.3.      | Lesung mit dem Autor Gunter Haug in der Zehntscheune |
| 22/23.4.   | Werkstatt Bücherei                                   |
| 23.6.      | Jubiläum 25 Jahre Bücherei in der alten Propstei     |
| 25.6./26.6 | Festwochenende zum Jubiläum                          |

#### Dank

Für die menschliche Arbeit, die sich hinter den Zahlen der Jahresstatistik verbirgt, möchte ich auch in diesem Jahr meinen besonderen Dank aussprechen. Über viele Jahre hinweg verbringen 24 Damen, 1 Herr und 5 Jugendliche zuverlässig und engagiert mehrere hundert Stunden im Jahr ehrenamtlich in der Bücherei und sorgen damit für einen reibungslosen Ablauf der Ausleihe. Die Jugend begeistert jeden Freitag die jüngsten Nutzer mit dem Bilderbuchkino. Ein ganz herzliches Dankeschön für Eure Treue und Zuverlässigkeit, für Eure Tatkraft und Freundlichkeit sowie für Euer vielseitiges Engagement. Ein herzlicher Dank gilt auch den Damen und Herren vom Büchereikuratorium, die die Anliegen der Bücherei im Stadtrat, in der Kirchenverwaltung und in der Grund- und Mittelschule vertreten und unterstützen.

Herrieden, 24.1.2016

Dorothea Ertel, Büchereileiterin



**Herr Bradler (Sparkasse Herrieden) mit dem neuen Rollup**



**Betriebsausflug nach München**



**„tierisch schön“: Lesekreis im Juli**



**Neue Sachbucheinteilung mit Diözesanbibliothekar Herrn Reißner**



**Autorenbegegnung mit Erika Rosenberg**



**Am Tag des offenen Denkmals: wie anno dazumal in der Hutmacherei**



**Märchenerzählung mit dem Kamishibai**



**Vorlesen am Weihnachtsmarkt**



**„spiel mit“ bei den Ferienspielen**



**Gruselspaß und Monstermix**



**Vorlesewettbewerb der 3. Klassen**



**„Book-Casting“**